



Von Energiepreispolitik, Wirtschaftskrise und möglichen Pleitewellen

Description

Wir finden uns aktuell in einer wirklich dramatischen Situation, unsere Wirtschaft steuert, nicht zuletzt aufgrund der so wahnsinnig explodierenden Energiepreise, auf eine absolute Katastrophe zu. Die Politik reagiert mit einem Hilfspaket, was einem Tropfen auf den heißen Stein gleichkommt und lässt uns hängen. Dieser Zustand kommt einem Opferritual gleich, nur sind wir, Wirtschaft und Mittelstand das Opfer!

Und spätestens seit dem Wochenanfang wissen wir, dass unser Wirtschaftsminister Robert Habeck, grundlegende Dinge aus dem 1. Akt der Betriebswirtschaft offensichtlich nicht verstanden hat, wie im Talk bei Maischberger, am 06.09. 2022, [1] zu sehen war!

Eine Gasumlage, geschrieben durch die Energielobbyisten, ist eine absolute Farce! Hier hat man den Bock zum Gärtner gemacht!

Wobei kaum einer spricht, die Insolvenzwelle hat bereits mit Corona begonnen, die Insolvenzen werden definitiv weiter steigen, das Ganze unabhängig davon, dass die explodierende Kostensituation viele Unternehmen, aufgrund von langfristigen Energielieferverträgen, erst im nächsten Jahr so richtig mitreißen wird.

Der kurzfristige Rückgang des Gasverbrauchs von bis zu 20 %, für welchen die bundesdeutsche Wirtschaft in den letzten Tagen medial gelobt wurde, wird unserer Meinung nach auf eingebrochene Produktionen, unter anderem bei Porzellan- & Papierherstellern, zurückzuführen sein.

Diese Branchen haben ganze Produktionsstrecken eingestellt. Ganze Produktionen werden unter Umständen ins Ausland verlagert, unsere Gaspreise sind hier exorbitant höher als anderswo auf dieser Welt! Diese zu kurz gedachten Wirtschaftssanktionen fahren den Mittelstand vor die Wand, zerstört die deutsche Industrie.

Die Wiederaufnahme der Verhandlungen zugunsten der Gaslieferungen muss aus unserer Sicht dringend angestoßen werden, um den Wahnsinn kurzfristig zu beenden.

Der Markt wird mit Sicherheit früher oder später reagieren, neue Energien, verbrauchsärmere Technologien, ein anderes Bewusstsein wird einziehen. Aber der Kollateralschaden werden massiv und wir, unsere Kollegen und Freunde aus allen Bereichen der Wirtschaft, aber auch Kunst, Kultur, Gastronomie und Handwerk, zahlen den Preis mit der unternehmerischen Existenz!

Unabhängig davon, muss die vorhandene Dynamik beim Ausbau erneuerbarer Energien noch größer werden. Hierbei sind schnellere Genehmigungsverfahren und einem zügigen Ausbau der Infrastruktur wichtig,

Was wir jedoch unmittelbar benötigen, sind gut durchdachte Maßnahmen, welche unsere Wirtschaft verlässlich durch die Krise bringen. Darauf, ob die aktuelle Regierung dazu fähig ist, sind wir gespannt.

Denn mit dem Gang zur Insolvenzanzeige, wenn der Kampf um Standort, Mitarbeiter und Existenz verloren ist, werden wir unseren Politikern tief in die Augen schauen und die Frage stellen, ob es das wert war!

„Oder wir halten halt einfach mal auf zu produzieren und verharren, bis sich die Preise wieder normalisiert haben!“ :/

[1] <https://www.ardmediathek.de/video/maischberger/robert-habeck-ueber-entlastungen-und-akw-laufzeiten/das-erste/Y3JpZDovL2Rhc2Vyc3RILmRIL21lbnNjaGVuIGJlaSBtYWlzY2hiZXJnZXIvNjdiYzRiNDQtODAzMi00ZGE4LTgzYjEtNDRkYWM0Y2E0ODIi>

Date

01.05.2026

Date Created

09.09.2022